

# RS OGH 1975/12/22 1Ob318/75, 5Ob599/76, 7Ob680/78, 6Ob516/79, 7Ob557/79, 1Ob632/79, 5Ob700/79, 8Ob32

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 22.12.1975

## Norm

ZPO §411 Aa

ZPO §411 Ba

## Rechtssatz

1) Die Bindungswirkung der Entscheidung (Ausschluss der Verhandlung, Beweisaufnahme und neuerliche Prüfung eines rechtskräftig entschiedenen Anspruches bei der Entscheidung über ein neues, begrifflich aber untrennbar mit dem Inhalt der rechtskräftigen Vorentscheidung zusammenhängendes Klagsbegehren), beschränkt sich als Folge der Rechtskraft grundsätzlich auf die Parteien und den "geltend gemachten Anspruch", über den im Urteil entschieden wurde.

2) Soweit die beiden Begehren nicht identisch oder ihre bloße Negation sind, muss wenigstens Präjudizialität derart vorliegen, dass der rechtskräftig entschiedene Anspruch eine Vorfrage, also das bedingende Rechtsverhältnis für den neuen Anspruch ist, sodass über den neuen Anspruch nur dann entschieden werden kann, wenn gleichzeitig als Voraussetzung hierfür über den rechtskräftig entschiedenen Anspruch erkannt wird.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 318/75  
Entscheidungstext OGH 22.12.1975 1 Ob 318/75  
Veröff: SZ 48/142 = JBl 1977,97 = NZ 1980,188
- 5 Ob 599/76  
Entscheidungstext OGH 22.06.1976 5 Ob 599/76  
Ähnlich
- 7 Ob 680/78  
Entscheidungstext OGH 19.10.1978 7 Ob 680/78  
Vgl auch
- 6 Ob 516/79  
Entscheidungstext OGH 14.03.1979 6 Ob 516/79  
Vgl auch
- 7 Ob 557/79

- Entscheidungstext OGH 03.05.1979 7 Ob 557/79
- 1 Ob 632/79  
Entscheidungstext OGH 13.06.1979 1 Ob 632/79  
Vgl auch; Veröff: RZ 1980/31 S 138
- 5 Ob 700/79  
Entscheidungstext OGH 13.11.1979 5 Ob 700/79  
Auch
- 8 Ob 320/81  
Entscheidungstext OGH 11.03.1982 8 Ob 320/81  
nur: Die Bindungswirkung der Entscheidung (Ausschluss der Verhandlung, Beweisaufnahme und neuerliche Prüfung eines rechtskräftig entschiedenen Anspruches bei der Entscheidung über ein neues, begrifflich aber untrennbar mit dem Inhalt der rechtskräftigen Vorentscheidung zusammenhängendes Klagsbegehren), beschränkt sich als Folge der Rechtskraft grundsätzlich auf die Parteien und den "geltend gemachten Anspruch", über den im Urteil entschieden wurde. (T1)
- 4 O 538/92  
Entscheidungstext OGH 18.05.1982 4 O 538/92  
Veröff: SZ 55/74
- 8 Ob 567/82  
Entscheidungstext OGH 19.05.1983 8 Ob 567/82  
Auch
- 8 Ob 18/84  
Entscheidungstext OGH 07.06.1984 8 Ob 18/84  
Auch; Veröff: ZVR 1985/42 S 82
- 5 Ob 67/90  
Entscheidungstext OGH 11.09.1990 5 Ob 67/90  
nur: Die Bindungswirkung der Entscheidung beschränkt sich als Folge der Rechtskraft grundsätzlich auf die Parteien und den "geltend gemachten Anspruch", über den im Urteil entschieden wurde. (T2)  
Veröff: ZVR 1985/42 S 82
- 8 Ob 627/89  
Entscheidungstext OGH 30.10.1990 8 Ob 627/89  
Vgl auch
- 1 Ob 576/92  
Entscheidungstext OGH 14.07.1992 1 Ob 576/92  
Vgl auch; nur: Soweit die beiden Begehren nicht identisch oder ihre bloße Negation sind, muss wenigstens Präjudizialität derart vorliegen, dass der rechtskräftig entschiedene Anspruch eine Vorfrage, also das bedingende Rechtsverhältnis für den neuen Anspruch ist, sodass über den neuen Anspruch nur dann entschieden werden kann, wenn gleichzeitig als Voraussetzung hierfür über den rechtskräftig entschiedenen Anspruch erkannt wird. (T3)
- 2 Ob 42/93  
Entscheidungstext OGH 26.08.1993 2 Ob 42/93  
nur T2
- 4 Ob 527/93  
Entscheidungstext OGH 16.11.1993 4 Ob 527/93
- 1 Ob 527/94  
Entscheidungstext OGH 29.08.1994 1 Ob 527/94  
nur: Bindungswirkung der Entscheidung (Ausschluss der Verhandlung, Beweisaufnahme und neuerliche Prüfung eines rechtskräftig entschiedenen Anspruches bei der Entscheidung über ein neues, begrifflich aber untrennbar mit dem Inhalt der rechtskräftigen Vorentscheidung zusammenhängendes Klagsbegehren). (T4)
- 4 Ob 574/94  
Entscheidungstext OGH 07.03.1995 4 Ob 574/94  
nur T3

- 1 Ob 545/95  
Entscheidungstext OGH 29.05.1995 1 Ob 545/95  
Vgl; Veröff: SZ 68/103
- 1 Ob 574/95  
Entscheidungstext OGH 17.10.1995 1 Ob 574/95  
Auch
- 1 Ob 40/95  
Entscheidungstext OGH 22.11.1995 1 Ob 40/95  
Auch; nur T3
- 5 Ob 2101/96y  
Entscheidungstext OGH 21.05.1996 5 Ob 2101/96y  
Vgl
- 5 Ob 2152/96y  
Entscheidungstext OGH 29.10.1996 5 Ob 2152/96y  
Vgl auch; Beisatz: Hier: Verfahrensgegenstand war im Vorverfahren die gesetzlich zulässige Mindestzinshöhe; ein durchaus zulässiger Zwischenantrag (oder auch Hauptantrag) betreffend die maßgebende Ausstattungskategorie war dort nicht gestellt gewesen, daher: Bindung an die im Wege der Vorfragenbeurteilung vorgenommene Einstufung der Wohnung der Antragstellerin in eine bestimmte Ausstattungskategorie ist zu verneinen. (T5)
- 5 Ob 2267/96k  
Entscheidungstext OGH 08.10.1996 5 Ob 2267/96k  
Vgl auch; nur T1; nur T2; Beisatz: Hier: Bindungswirkung verneint, wenn die Vorfrage (Veräußerungsvorgang nach § 12 Abs 3 aF MRG) Gegenstand eines Beschlusses nach § 33 Abs 2 MRG war und nunmehr eine Mietzinsanhebung im außerstreitigen Verfahren gemäß § 37 Abs 1 Z 8 iVm § 12 Abs 3 aF MRG begehrt wird. Überdies war hier keine Parteienidentität gegeben, weil die Erstantragsgegnerin im fraglichen Räumungsstreit nur einfache Nebenintervenientin war. (T6)
- 10 Ob 335/97f  
Entscheidungstext OGH 16.12.1997 10 Ob 335/97f  
nur T4
- 6 Ob 127/02y  
Entscheidungstext OGH 11.07.2002 6 Ob 127/02y
- 1 Ob 33/02p  
Entscheidungstext OGH 25.10.2002 1 Ob 33/02p  
Auch; Beisatz: Im Sinne des herrschenden zweigliedrigen Streitgegenstandsbegriffs wird der Entscheidungsgegenstand sowohl durch den Entscheidungsantrag (Sachantrag) als auch durch die zu seiner Begründung vorgetragenen Tatsachen, über die im Urteil entschieden wurde (Sachverhalt), bestimmt. (T7)
- 6 Ob 248/03v  
Entscheidungstext OGH 11.12.2003 6 Ob 248/03v  
Vgl; Beis wie T7  
Veröff: SZ 2003/160
- 6 Ob 176/06k  
Entscheidungstext OGH 12.10.2006 6 Ob 176/06k  
Auch; Beisatz: Die ganz überwiegende jüngere oberstgerichtliche Rechtsprechung nimmt eine Bindungswirkung aber nur an die im Vorprozess entschiedene Hauptfrage, nicht aber eine dort beurteilte Vorfrage an. (T8)
- 9 Ob 112/06w  
Entscheidungstext OGH 18.10.2006 9 Ob 112/06w  
Vgl auch; Beisatz: Die Bindungswirkung einer Entscheidung kann nur Folge einer bereits eingetreten Rechtskraft sein. (T9)
- 7 Ob 56/06w  
Entscheidungstext OGH 20.12.2006 7 Ob 56/06w  
Auch; Beis wie T8; Beisatz: Eine prozessrechtliche Bindungswirkung im Sinn einer Bindung an den im Vorprozess festgestellten Verteilungsplan ist zu verneinen (hier: Nach den Bestimmungen der §§ 155, 156 VersVG

aufgestellten Verteilungsplanes). (T10)

- 5 Ob 236/06a  
Entscheidungstext OGH 20.03.2007 5 Ob 236/06a  
Auch; Beis wie T7
- 4 Ob 200/08b  
Entscheidungstext OGH 15.12.2008 4 Ob 200/08b  
Auch; Beis wie T8
- 6 Ob 43/08d  
Entscheidungstext OGH 26.03.2009 6 Ob 43/08d  
Vgl; Beis wie T8; Beisatz: Hier: Abweisende Entscheidung des Strafgerichts im medienrechtlichen Entschädigungsverfahren nach den §§ 6, 7, 7a, 7b oder 7c MedienG und Unterlassungsanspruch wegen Verletzung des § 78 UrhG. (T11)  
Beisatz: Der im medienrechtlichen Entschädigungsverfahren entschiedene Anspruch ist keine Vorfrage, also das bedingende Rechtsverhältnis für den Unterlassungsanspruch wegen Verletzung des § 78 UrhG. (T12)
- 2 Ob 213/08z  
Entscheidungstext OGH 20.05.2009 2 Ob 213/08z  
Auch; nur T2; Beisatz: Wirkung der Rechtskraft nur inter partes. (T13)
- 17 Ob 28/09f  
Entscheidungstext OGH 16.12.2009 17 Ob 28/09f  
Vgl auch; Beis wie T8
- 2 Ob 6/10m  
Entscheidungstext OGH 04.03.2010 2 Ob 6/10m  
Auch; nur T2; Auch Beis wie T13
- 7 Ob 254/10v  
Entscheidungstext OGH 16.02.2011 7 Ob 254/10v  
Auch
- 3 Ob 104/11g  
Entscheidungstext OGH 09.06.2011 3 Ob 104/11g  
Beis wie T8
- 1 Ob 150/11g  
Entscheidungstext OGH 01.09.2011 1 Ob 150/11g  
Auch; nur T2
- 2 Ob 160/11k  
Entscheidungstext OGH 22.12.2011 2 Ob 160/11k  
Vgl auch; Auch Beis wie T8
- 9 Ob 33/12m  
Entscheidungstext OGH 21.02.2013 9 Ob 33/12m  
Auch
- 2 Ob 180/12b  
Entscheidungstext OGH 21.02.2013 2 Ob 180/12b  
Vgl; nur T3
- 2 Ob 62/13a  
Entscheidungstext OGH 30.07.2013 2 Ob 62/13a  
Auch; nur: Vorfrage, wenn über den neuen Anspruch nur dann entschieden werden kann, wenn gleichzeitig als Voraussetzung hierfür über den rechtskräftig entschiedenen Anspruch erkannt wird. (T14)  
Beisatz: Hier aber: Sachverständigenhaftung gegenüber Verantwortlichkeit im Verkehrsunfall (Vorprozess). (T15)
- 3 Ob 167/13z  
Entscheidungstext OGH 29.10.2013 3 Ob 167/13z  
Auch; Beisatz: Hier: Unterhaltsklage - Oppositionsklage aufgrund Verwirkung: Bindungswirkung bejaht. (T16)
- 9 ObA 171/13g  
Entscheidungstext OGH 26.02.2014 9 ObA 171/13g

Auch; Beis wie T8

- 10 Ob 11/14m  
Entscheidungstext OGH 23.04.2014 10 Ob 11/14m  
Vgl auch
- 8 Ob 64/14s  
Entscheidungstext OGH 25.11.2014 8 Ob 64/14s  
Auch; nur T2
- 1 Ob 28/15x  
Entscheidungstext OGH 24.11.2015 1 Ob 28/15x
- 2 Ob 152/16s  
Entscheidungstext OGH 27.10.2016 2 Ob 152/16s  
Auch; nur T2; Beis wie T13
- 3 Ob 245/16z  
Entscheidungstext OGH 26.01.2017 3 Ob 245/16z  
Auch; Beis wie T8
- 9 Ob 62/16g  
Entscheidungstext OGH 27.09.2017 9 Ob 62/16g  
Auch; Veröff: SZ 2017/107
- 6 Ob 171/17s  
Entscheidungstext OGH 21.12.2017 6 Ob 171/17s  
Vgl auch; Beis wie T8

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1975:RS0041567

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

01.09.2020

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)